

Mehr Studienabbrecher machen eine Ausbildung

Dortmund. Im vergangenen Jahr begannen rund 60.000 ehemals Bachelor-Studierende und damit 43 Prozent aller Abbrecher in den ersten sechs Monaten nach der Exmatrikulation eine Fachausbildung – 2008 lag die Quote bei nur 22 Prozent. Das geht aus einer Studie des Deutschen Zentrums für die Hochschul- und Wissenschaftsforschung im Auftrag des Deutschen Industrie- und Handelskammertags (DIHK) hervor, aus der am Dienstag die *Ruhr-Nachrichten* zitierten. Die Quote der Studienabbrecher hat sich laut Studie kaum verändert: Im vergangenen Jahr lag sie bei den Bachelor-Studiengängen bei 29 Prozent. Im Jahr 2014 waren es 28 Prozent. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/314682.mehr-studienabbrecher-machen-eine-ausbildung.html>